

Liebe Klientin,

dieses Merkblatt erläutert, warum beschwerdefreien Frauen bis zum abgeschlossenen 25. Lebensjahr in Deutschland ein jährlicher Test auf Chlamydien angeboten wird und will Ihnen unterstützend zu dem ärztlichen Beratungsgespräch eine Entscheidungshilfe für die Durchführung des Tests bieten.

Die wichtigsten Informationen:

__ Chlamydien (sprich: "Klamüdien") sind Bakterien und gehören zu den am häufigsten sexuell übertragbaren Infektionen.

__ Viele Menschen tragen diese Bakterien in sich, ohne davon zu wissen und können sie an andere weitergeben.

__ Auch wenn die Infektion mit Chlamydien meistens keine Beschwerden verursacht, kann sie dennoch für junge Frauen ernste Folgen haben; im schlimmsten Fall kann es zur Unfruchtbarkeit kommen.

__ Wird die Infektion rechtzeitig erkannt, kann sie mit Antibiotika behandelt werden.

Wie Sie sich anstecken können:

__ Vor allem beim ungeschützten Geschlechtsverkehr (Verkehr ohne Kondom).

Wie Sie sich nicht anstecken können:

__ Durch Umarmungen, gemeinsames Baden, Schwimmbäder und Sitzen auf Toilettenbrillen.

Wie Sie sich schützen können:

__ Vor allem durch die Benutzung von Kondomen.

__ Andere Verhütungsmittel, wie zum Beispiel die Pille, der Verhütungsring, die 3-Monatspritze oder die Spirale, schützen nicht vor einer Infektion mit Chlamydien (auch nicht vor HIV, Hepatits B oder Gonorrhoe).

Was bedeutet eine Chlamydieninfektion?

Die Chlamydieninfektion gehört zu den am häufigsten vorkommenden sexuell übertragbaren Erkrankungen. Die Bakterien können sich am Muttermund ansiedeln und vermehren.

In Deutschland geht man von 300.000 Neuerkrankungen pro Jahr aus.

Etwa 7 von 10 infizierten Frauen und 5 von 10 infizierten Männern haben keine Symptome, d.h. sie merken nichts von der Infektion. Eine Infektion kann man auch niemandem ansehen. Sie hat auch gar nichts mit Unsauberkeit zu tun und kann nicht gewaschen werden.

Wenn Symptome auftreten, sind sie meist leicht. Auf eine mögliche Infektion bei einer Frau können hindeuten: ungewöhnlicher Ausfluss aus der Scheide, Zwischenblutungen, Blutungen direkt nach dem Verkehr, Schmerzen beim Wasserlassen. Lassen Sie sich bitte bei Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin beraten, wenn Sie solche Symptome bemerken.

Vor allem bei Frauen sind Folgeerkrankungen durch die Infektion mit Chlamydien bekannt. Unbehandelte Chlamydieninfektionen können zu Entzündungen der Gebärmutter und der Eileiter führen (das passiert bei ungefähr 4 von 10 infizierten Frauen).

Hierdurch können dauerhafte Schäden insbesondere an den Eileitern entstehen. Diese können unter anderem dazu führen, dass Frauen später nicht mehr auf natürlichem Weg schwanger werden können. Die Infektion kann auch ohne Behandlung und ohne schwere Folgen ausheilen. Keiner kann jedoch vorhersagen, ob eine Infektion von alleine ausheilen oder zu schweren Folgeerkrankungen führen wird.

Warum wird mir ein Test auf Chlamydien angeboten?

Jeder sexuell aktive Mensch kann sich mit Chlamydien anstecken.

Junge Frauen sind besonders oft von einer Infektion betroffen (in Deutschland ca. 4 bis 10 von 100).

Das Risiko steigt mit der Zahl der Sexualpartner. Weil vor allem bei Frauen schwere und dauerhafte Folgeerkrankungen bekannt sind, die man durch rechtzeitige Behandlung großenteils verhüten kann, wird Ihnen ein Chlamydientest angeboten.

Die Chlamydien-Infektion wird mit Antibiotika behandelt. Die verwendeten Medikamente sind meist gut verträglich, selten treten Nebenwirkungen wie Erbrechen und Durchfall auf. Wenn man das Medikament in der vorgeschriebenen Weise einnimmt, heilt die Infektion in der Regel folgenlos aus. Wenn schon vor der Behandlung Schäden eingetreten sind, können sie durch die Behandlung allerdings nicht rückgängig gemacht werden.

Was sollte ich vor einem Chlamydientest bedenken?

Wenn bei Ihnen eine Chlamydieninfektion festgestellt wird, muss auch Ihr Partner bzw. alle Ihre Sexualkontakte behandelt werden. Eine Untersuchung kann durchgeführt werden, es wird aber immer zu einer Partnerbehandlung geraten. Sonst kann es nach Abschluss Ihrer Behandlung zu einer Neuinfektion durch Ihren Partner kommen. Vermeiden Sie außerdem ungeschützten Sex (ohne Kondom), solange die Behandlung andauert.

Wie lange kann ich schon eine Infektion haben?

Der Test auf eine Chlamydieninfektion kann Ihnen nicht sagen, wie lange Sie schon infiziert sind. Da häufig auch keine Symptome auftreten, ist es schwierig festzustellen, wann und bei wem man sich möglicherweise angesteckt hat. Eine Infektion bedeutet daher nicht unbedingt, dass ihr Partner fremdgegangen ist. Bei Bedenken oder Sorgen sprechen Sie uns an.

Wer erfährt von dem Test?

Außer Ihnen und dem medizinischen Team von BALANCE, die Ihnen das Testergebnis mitteilen, erfährt niemand von dem Test. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Was kostet der Test auf Chlamydien?

Die Kosten für einen Früherkennungstest bei beschwerdefreien Frauen werden einmal jährlich bis zum abgeschlossenen 25. Lebensjahr von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Falls Sie den Test wünschen, aber älter als 25 J. sind, sprechen Sie uns an.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung!

Danke für Ihr Vertrauen!

Ihr medizinisches Team bei BALANCE

Familienplanungszentrum BALANCE

Mauritiuscenter, Eingang 3
Mauritiuskirchstrasse 3
10365 Berlin
S- und U-Frankfurter Allee

Terminvereinbarung u. Information:

Montag	12.00 - 18.00
Dienstag/Donnerstag	11.00 - 18.00
Mittwoch	15.00 - 19.00
Freitag	09.00 - 14.00

Telefon : 030/ 55 36 79 2

Fax : 030/ 55 36 79 3



Informationen zum Chlamydientest